

Austausch Bremsbeläge / Bremsscheiben

Beitrag von „mjh“ vom 27. Juli 2014 um 17:54

Hallo,

Auf den Bilder von Sebastian sind

1. Die Beläge am Ende inkl. einer ungleichmäßigen Aufstandsfläche
2. Scheiben komplett fertig - zu sehen an der deutlichen Verdickung mit Wulst
3. Ob die Scheibe jetzt wirklich Risse hat kann ich nicht genau erkennen
4. Wenn original Brembo Scheiben (beschichtet) nach 20 Tkm so aussehen dann gebe ich sie zurück ausser sie sind 6 Jahre alt.....

Aus eigener Erfahrung in Tirol mit meinem Fahrzeug (normale Scheiben und jetzt gelochte) und Porsche Cayennes bis hin zum Turbo S mit PCCB Bremsen hier in der Schweiz sind diese alle auch bei harter Beanspruchung und "irrsinnigen" Passabfahrten ohne jegliche Motorbremsunterstützung ausreichend.

Detto zu vielen Range Rovern und BMW Fahrzeugen.

Zur Verbesserung bei Stahl Bremsen kannst du ja Green / Red / Black / Yellow Stuff Zeugs einbauen - je nach Anforderung und Fahrerwunsch und neue DOT 5.1 Bremsflüssigkeit alle 6 Monate.

Viel wichtiger ist richtiges Bremsen, in diesem Fall hartes kurzes Bremsen im Gegensatz zu vielen Fahrern die "Mutti" auf dem Beifahrer Sitz schonen wollen damit sie sich nicht übergibt. Bei den meisten Autos leuchten halt immer die Bremslichter.

Kaputt bekommst du alles - bei der Ceramic Anlage sind es dann halt die Vorderreifen (Beendigung des Bremsvorganges in der Kurve) somit ist das Ganze gehüpft wie gesprungen! Solange sie nur Rauchen und Stinken ist die Bremsleistung noch erstaunlich gut - wenn sie dann mal kurz Brennen solltest du weiterfahren und bald die Bremsen überprüfen.

Bei der PCCB Anlage ist nebenbei noch der recht hohe Belagsverschleiß anzumerken - von den Reifen brauchen wir dabei gar nicht sprechen.

Schöne Grüße un einen feinen Sonntag
Manfred